

Schlussfolgerungen.

In Folge der vorausgeschickten Experimente ist es nicht unvernünftig, wenn Diejenigen, welche Augenzeugen derselben waren, den Schluss gezogen hätten: —

I. Dass es noch eine Kraft gebe, welche anders ist, als die bisher anerkannten Kräfte der Natur. Aber ob sie die einzige Kraft sei, welche blos ihre Form wechseln soll je nach der Substanz, in der sie sich zeigt; oder ob sie eine von den bekannten physikalischen Kräften ganz verschiedene und anderen mit Lebenskraft gesellten Gesetzen unterworfenene Kraft sei; oder diejenige Kraft, welche als Elektrizität, oder Galvanismus, oder als Licht, oder als Wärme auftritt je nach den Stoffen, durch welche sie sich darstellt, und welche, wenn sie durch Metalle geht, magnetische Kraft, und wenn sie durch die Nerven-Struktur geht, psychische Kraft ist, dies zu entscheiden haben wir noch keine genügenden Beweisgründe.

II. Dass diese Kraft ganz bestimmte Klopflaute und Bewegungen in denjenigen festen Körpern, welche in den Radius ihres Einflusses gebracht werden, hervorbringe.

III. Dass diese Kraft wirksam gefunden werde bei einer zwar unbestimmten, aber doch nicht unbegrenzten Entfernung vom menschlichen Körper.

IV. Dass sie nur in gewissen Personen, denen der Name „Psychiker“ gegeben worden ist, so entwickelt werde, dass sie den Sinnen durch ihre Wirkungen wahrnehmbar wird.